Diversey

A Solenis Company

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Diverflow AK 116 VB103

Überarbeitet am: 2023-12-27 Version: 04.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Diverflow AK 116 VB103

UFI: HQ90-Y0JW-600T-EYA2

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung:Ortsgebundene Reinigungsmittel.
Nur für industrielle Zwecke..

Verwendungen, von denen abgeratenAndere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

wird:

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_IS_1_1 AISE_SWED_IS_8b_2 AISE_SWED_IS_1_1 AISE_SWED_IS_4_1

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO) (Isodeceth 4-5)

Gefahrenhinweise:

H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P280 - Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro
			Nummer		е	zent
Natrium p-cumenesulfonat	239-854-6	15763-76-5	01-211948941	Augenreizung, Kategorie 2 (H319)		10-20
·			1-37			
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	[4]	160875-66-1	[4]	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)		3-10

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat

einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen:
Hautkontakt:

Augenkontakt:
Verschlucken:

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.
Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.
Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.
Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natrium p-cumenesulfonat	-	-	-	3.8
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natrium p-cumenesulfonat	-	-	-	136.25
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natrium p-cumenesulfonat	-	-	-	68.1
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natrium p-cumenesulfonat	-	-	-	26.9
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natrium p-cumenesulfonat	-	-	-	6.6
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Natrium p-cumenesulfonat	0.23	0.023	2.3	100
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser	Sediment, Salzwasser	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
	(mg/kg)	(mg/kg)		
Natrium p-cumenesulfonat	0.862	0.0862	0.037	-
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt

beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische

Kontrolle:

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

READIT Anwendungsszendnen für das differdunin	c i i oddiki.				
	SWED - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
	Belastung von				
	Arbeitnehmern				
Automatische Anwendung in einem speziellen	AISE_SWED_IS_1_1	IS	PROC 1	480	ERC4
geschlossenen System					
Automatischer Transfer und Verdünnung	AISE SWED IS 8b 2	IS	PROC 8b	60	ERC4

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 16321 / EN 166).

Handschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Körperschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Atemschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>verdünnten</u> Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 0.6

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Angemessene organisatorische

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatische Anwendung in einem speziellen geschlossenen System	AISE_SWED_IS_1_1	S	PROC 1	480	ERC4
Automatische Anwendung in einem speziellen System	AISE_SWED_IS_4_1	IS	PROC 4	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Handschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Körperschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Atemschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar , Blass , Gelb Geruch: Produktspezifisch Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Natrium p-cumenesulfonat	Keine Daten verfügbar		
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): > 100 °C geschlossener Tiegel

Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend. (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Siehe Stoffdaten. Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

pH-Wert: ≈ 10 (Pur)

ISO 4316 pH-Wert der Verdünnungs: ≈ 11 (0.6 %) ISO 4316

Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Natrium p-cumenesulfonat	493 Löslich	Keine Methode angegeben	20
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Natrium p-cumenesulfonat	Keine Daten verfügbar		
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.

Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Relative Dichte: ≈ 1.12 (20 °C)

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche ZersetzungsprodukteKeine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Oral (mg/kg)
Natrium p-cumenesulfonat	LD 50	> 7000	Ratte	Keine Methode		Nicht bestimmt
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten		angegeben		Nicht bestimmt
210 Guoissiamonoismoxyiat (21 GEG)		verfügbar.				Trion Bootimin

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Dermal (mg/kg)
Natrium p-cumenesulfonat	LD 50	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natrium p-cumenesulfonat	LC 50	> 5 (Nebel) Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Analogie	3.87
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar.			

Akute Inhalationstovizität. Fortsetzung

Akute innaiationstoxizitat, Fortsetzung						
	Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)	
	Natrium p-cumenesulfonat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	
	C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natrium p-cumenesulfonat	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Nicht reizend			

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

ragoniole / and aleumkang					
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	
Natrium p-cumenesulfonat	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)		

C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Schwerer Schaden			
--------------------------------------	------------------	--	--	--

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

	Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
ſ	Natrium p-cumenesulfonat	Keine Daten			
		verfügbar			
I	C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten			
		verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natrium p-cumenesulfonat	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung durch Einatmen

Schalbilisierung durch Elnatinen				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natrium p-cumenesulfonat	Keine Daten			
	verfügbar			
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten			
	verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode	Ergebisse (in-vivo)	Methode
		(in-vitro)		(in-vitro)
Natrium p-cumenesulfonat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative	Keine Methode	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative	OECD 474 (EU
·	Testergebnisse	vorgegeben	Testergebnisse	B.12)
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

	Inhaltsstoffe	Effekt
ſ	Natrium p-cumenesulfonat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
	C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Natrium p-cumenesulfonat	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	> 936	Ratte	Kein richtlinienkonf ormer Test		Keine bekannten bedeutende Effekte oder kritische Gefahren
C10-Guerbetalkoholeth oxylat (>4-5EO)			Keine Daten verfügbar				

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	Spezifische Effekte und
		(mg/kg bw/d)			szeit (Tage)	betroffene Organe
Natrium p-cumenesulfonat	NOAEL	763 - 3534	Ratte	OECD 408 (EU B.26)		Keine Effekte beobachtet
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	 Exposition szeit (Tage)	
Natrium p-cumenesulfonat		Keine Daten			
		verfügbar			
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten			
		verfügbar			

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	 Exposition	
		(mg/kg bw/d)		szeit (Tage)	betroffene Organe
Natrium p-cumenesulfonat		Keine Daten			
·		verfügbar			
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten			
		verfügbar			

Chronische Toxizität

OTHORNOOTIO TOXIZITAL								
Inhaltsstoffe	Exposition	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	Spezifische Effekte und	Bemerkung

	spfad	(mg/kg bw/d)		szeit (Tage)	betroffene Organe	
Natrium		Keine Daten				
p-cumenesulfonat		verfügbar				
C10-Guerbetalkoholeth		Keine Daten				
oxylat (>4-5EO)		verfügbar				

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Natrium p-cumenesulfonat	Nicht zutreffend
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

3101 - Wiederhölle Exposition	
Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Natrium p-cumenesulfonat	Nicht zutreffend
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natrium p-cumenesulfonat	LC 50	> 1000	Fisch	EPA-OPPTS 850.1075	96
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	LC 50	> 10-100	Oncorhynchus mykiss	Methode nicht bekannt	96

Aquatische Kurzzeittovizität - Krustentiere

Aquatische Kurzzeittoxizitat - Krusteritiere					
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natrium p-cumenesulfonat	EC 50	> 1000	Daphnia	OECD 202 (EU C.2)	48
			magna Straus		
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	EC 50	> 10-100	Daphnia	Methode nicht bekannt	48
			magna Straus		

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natrium p-cumenesulfonat	Еь С 50	> 230	Nicht spezifiziert	EPA OPPTS 850.5400	96
			Spezilizieri		
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Natrium p-cumenesulfonat		Keine Daten verfügbar.			
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Natrium p-cumenesulfonat	Er C 50	> 1000	Bakterien	OECD 209	3 Stunde(n)
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten			
		verfügbar.			

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natrium p-cumenesulfonat		Keine Daten verfügbar.				
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natrium p-cumenesulfonat		Keine Daten verfügbar.				
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw	Art	Methode	Aussetzun	Beobachtete Auswirkungen
Natrium p-cumenesulfonat		sediment) Keine Daten verfügbar.			g (Tage)	
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natrium p-cumenesulfonat		CO ₂ Produktion	103 - 109% in 28	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
			Tag(e)		
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)				OECD 301D	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe Wert		Methode	Auswertung	Bemerkung
Natrium p-cumenesulfonat	-1.1	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten			

verfügbar.		

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natrium	Keine Daten				
p-cumenesulfonat	verfügbar.				
C10-Guerbetalkoholeth	Keine Daten			Keine Bioakkumulation zu erwarten	
oxylat (>4-5EO)	verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff	Desorptionskoeff	Methode	Boden-/Sediment	Auswertung
	izient	izient		-Тур	
	Log Koc	Log Koc(des)			
Natrium p-cumenesulfonat	Keine Daten				
·	verfügbar.				
C10-Guerbetalkoholethoxylat (>4-5EO)	Keine Daten				
	verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen ungebrauchten Produkten: Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das

Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten. Europäischer Abfallkatalog:

Leere Verpackung

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften. Empfehlung:

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut

14.3 Transportklasse(n): Kein Gefahrgut

14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
 Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

nichtionische Tenside, Phosphonate

5 - 15 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: DE5G0700 Überarbeitet am: 2023-12-27 Version: 04.0

Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 8, 9, 11, 12, 15, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE Schätzung der akuten Toxizität DNEL Derived No Effect Level.
- EC50 effektive Konzentration, 50%
- ERC Umweltfreisetzungskategorien
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 letale Konzentration, 50%
- LCS Lebenszyklusstadium
- LD50 letale Dosis. 50%
- NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- · NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.

- PNEC Predicted No Effect Concentration.
 PROC Verfahrenskategorien
 REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative · H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Ende des Sicherheitsdatenblatts